

Talentschmiede für Tourismus- und IT-Branche in Wiesau gewährt Hunderten Besuchern Einblicke

Mit einem Tag der offenen Schultüren präsentierten sich zwei verschiedene Fachschulen am Beruflichen Schulzentrum. Das Interesse war groß, schließlich werden am Fort- und Ausbildungsstandort Wiesau Weichen für die Zukunft gestellt.



Insgesamt mehr als 550 Besucher informierten sich am Tag der offenen Tür am BSZ Wiesau über das Leistungsangebot der dort ansässigen Fachschulen. (Bild: wro)

Rund 600 Besucher machten sich beim Tag der offenen Tür der Fachschule für Hotel- und Tourismusmanagement und des Informatik-Campus des Beruflichen Schulzentrums ein Bild von den Leistungen und Ausbildungsangeboten in Wiesau.

Der Leiter der Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement, Studiendirektor André Putzlocher, zog bereits vor dem Ende der Veranstaltung bei einem Rundgang eine sehr positive Bilanz: "Heute bekommen alle mit, wie zufrieden unsere Schüler sind." Für die Berufe im Bereich Hotel- und Tourismusmanagement, die Putzlocher gerne "als die schönsten der Welt" bezeichnet, brauche es "Liebe zur Arbeit mit den Menschen, aber auch Energie und Mut." Putzlocher: "Die Schüler, die sich bei uns einer Ausbildung unterziehen, wollen viel erreichen." Empfangen wurden die Besucher von "Reise-Engeln" aus den Reihen der Schülerinnen. Sarah Striegl, Gina Reichart und Anna-Lena Golsch, angehende Fachfrauen der Schule, waren drei

davon. Gina Reichart schilderte ihre persönlichen Eindrücke von der Schulveranstaltung wie folgt: "Ich bin der Meinung, dass der heutige Tag sehr erfolgreich ist." Viele junge Leute seien hier, um sich an der Fachschule umzusehen. Mit Blick auch auf die eigenen Aufgaben an diesem Tag meinte Gina Reichart: "Ich glaube, dass wir überzeugen konnten."

Der Informatik-Campus kann in diesem Jahr auf ein Jubiläum zurückblicken. Er wurde vor 40 Jahren gegründet, damals als "EDV-Schulen". Die Bildungsstätte habe sich in den Folgejahren einen überaus guten Ruf erarbeitet, so war zu hören. "Wir sind sehr zufrieden", verriet der Fachbetreuer für Unternehmenssteuerungssysteme, Datenbanken und digitale Prozesse, Studiendirektor Volker Antonczyk, an einem "Messestand" in der Schulaula. Dort traf Oberpfalz-Medien auch den Leiter des Informatik-Campus am Beruflichen Schulzentrum, Studiendirektor Hartmut Seidler. "Seit 10 Uhr kommen ständig Leute, was will man mehr", meinte er zufrieden. Seidler unterstrich: "Wir bieten ja auch Informationen für alle." Neben ihm stand ein junger Mann: Daniel Richter. Der Fachschüler kommt aus Marktredwitz und besucht derzeit die Klasse BFI 10 und möchte später im IT-Bereich arbeiten. "Ich fühle mich hier sehr wohl", sagte er spontan. Wer Interesse zeige, könne hier einen guten Abschluss machen, findet er.

Die Chancen für Daniel Richter, Sarah Striegl, Gina Reichart, Anna-Lena Golsch und Co., die eigenen Berufsziele zu erreichen, sind gut. Denn sowohl im IT-Bereich als auch im Hotel- und Tourismusmanagement werden Fachkräfte derzeit dringend gesucht.

Weitere Impressionen:





Weitere Impressionen und den vollständigen Onetz-Artikel finden Sie unter folgendem Link:

[Talentschmiede für Tourismus- und IT-Branche in Wiesau](https://www.onetz.de/oberpfalz/wiesau/talentschmiede-fuer-tourismus-it-branche-wiesau-gewaehrt-hunderten-besuchern-einblicke-id4667567.html#&gid=4667567&pid=4)

Quelle Onetz: <https://www.onetz.de/oberpfalz/wiesau/talentschmiede-fuer-tourismus-it-branche-wiesau-gewaehrt-hunderten-besuchern-einblicke-id4667567.html#&gid=4667567&pid=4>